

	<p>Objekt: CIL XV 3829, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 3829</p>
--	---

## Beschreibung

3 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 3829 (ehemals vorgesehen als 3826).

Die Rückseite zeigt – durchgestrichen – nicht zur CIL-Nummer Zugehöriges.

Papier 2 (Vorderseite) ist der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 3829 β. Rechts unten steht in Schwarz die Inventarnummer der Amphore in Rom "D 1120" und " $\frac{2}{3}$ " zur Angabe der Druckgröße. Im Aufschriftenfeld ist in Schwarz eine Korrektur vermerkt.

Papier 3 (Vorderseite) ist der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 3829 δ. Links oben steht in Schwarz die Inventarnummer der Amphore in Rom "D 1120" und unter der Aufschrift " $\frac{3}{4}$ " zur Angabe der Druckgröße. Im Aufschriftenfeld ist in Schwarz eine Korrektur vermerkt.

Bei CIL XV 3829 handelt es sich um die Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 15,5 cm, Breite: 10,6 cm

## Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 3829